

“If love`s a sweet passion”



Dieses Konzertprogramm mit dem Titel “If love`s a sweet passion” (Wenn die Liebe eine süße Leidenschaft ist) ist eine musikalische Darbietung, die das Thema der Liebe durch Werke bekannter Komponisten wie Henry Purcell und George Friedrich Händel erkundet. Das Programm enthält Ausschnitte aus verschiedenen Werken, darunter Opern, Oratorien und Duette, die alle die Kraft und Emotionen der Liebe thematisieren.

Das Konzert eröffnet mit Henry Purcells "King Arthur" und beginnt mit einer luftigen und schönen Arie, "How Blessed are Shepards", gesungen von einem Tenor. Anschließend folgt ein Duett, "If Love's a Sweet Passion", aus Purcells "Fairy Queen", das die süße und intensive Natur der Liebe erforscht.

Das Programm setzt sich mit Werken von George Friedrich Händel fort, darunter "Acis & Galatea", bei dem wir Galateas herzergreifendes Rezitativ, "Tis done, Heart", und eine stimmungsvolle Arie, "Heart, the seat of soft delight", hören. Wir werden auch Arien und Rezitative aus "Semele" und dem "Solomon Oratorio" erleben, in denen Jupiter seine Gefühle und Träume von der Liebe ausdrückt.

Ein Höhepunkt des Programms ist das Duett "As steals the morn" aus Händels "L'Allegro", das ein wunderschönes Bild von der aufkommenden Morgenröte der Liebe und Freude malt. Darüber hinaus hören wir Cleopatras intensives Rezitativ, "Che sento? Oh Dio!", gefolgt von ihrer bewegenden Arie "Se pietà di me non senti" aus Händels "Giulio Cesare".

Das Konzert endet mit einer Chaconne und einem Duett, "How happy the lover", aus Purcells "King Arthur", das das Glück und die Harmonie der Liebe feiert.

Arianna Savall, Sopran
Petter Udland Johansen, Tenor

Freitagsakademie
Katharina Suske, oboe und leitung



